

**Titel:**

**Sofortige Beschwerde**

**Normenkette:**

ZPO § 97

**Leitsatz:**

**Zur Unbegründetheit einer sofortigen Beschwerde. (Rn. 2 und 3) (redaktioneller Leitsatz)**

**Schlagworte:**

sofortige Beschwerde, Zulässigkeit, Begründetheit, Bezugnahme, sachliche Einwände, Kostenentscheidung

**Vorinstanz:**

AG Augsburg, Beschluss vom 15.07.2021 – 01 M 6340/21

**Rechtsmittelinstanzen:**

LG Augsburg, Beschluss vom 21.03.2022 – 44 T 2948/21, 44 T 3664/21

BGH Karlsruhe, Beschluss vom 04.01.2023 – I ZB 88/22

BGH Karlsruhe, Beschluss vom 04.01.2023 – I ZB 89/22

**Fundstelle:**

BeckRS 2021, 60271

**Tenor**

1. Die sofortige Beschwerde des Schuldners gegen den Beschluss des Amtsgerichts Augsburg vom 15.07.2021, Az. 01 M 6340/21, wird zurückgewiesen.
2. Der Schuldner trägt die Kosten des Beschwerdeverfahrens.

**Gründe**

**1**

Die sofortige Beschwerde ist zulässig, aber unbegründet.

**2**

Zur Begründung wird auf die zutreffenden Ausführungen des Amtsgerichts Bezug genommen.

**3**

Konkrete sachliche Einwände werden vom Beschwerdeführer auch nicht erhoben.

**4**

Die Kostenentscheidung beruht auf S. 97 ZPO.